

Bekaert Textiles

Bei Bekaert Textiles ist Corporate Responsibility Bestandteil der Wertebasis und fest in der Unternehmenskultur verankert. Verantwortung zu übernehmen heißt, sichere und qualitativ hochwertige Produkte anzubieten sowie die Sozial- und Umweltverträglichkeit der Geschäftstätigkeit zu gewährleisten. Unter Leitung der Geschäftsführung priorisiert und initiiert ein interdisziplinäres Team CR-Projekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dabei orientiert sich Bekaert Textiles an den sieben Kernthemen des ISO 26.000-Leitfadens für gesellschaftlich verantwortliches Handeln: Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umwelt, faire Geschäftspraktiken, Konsumentenangelegenheiten, Einbindung der Gemeinschaft und Organisationsführung. Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsengagement veröffentlicht das Unternehmen auf der Website unter www.bekaerttextiles.com.

Gemeinsam für weniger Abfall

30.000.000 – so viele Matratzen werden pro Jahr allein in Europa verbrannt oder auf die Mülldeponie geworfen. Das sind rund 450.000 Tonnen Abfall jährlich. Diesem Problem hat sich Bekaert Textiles angenommen und ein Innovationsprojekt ins Leben gerufen: Gemeinsam mit Branchenpartnern stellt sich der Hersteller von Matratzenstoffen der Herausforderung, einen Beitrag zum „cradle-to-cradle“-Prinzip in der Bettenindustrie zu leisten. Wie müssen Matratzen produziert werden, damit sie am Ende ihrer Lebensdauer besser recycelbar oder kompostierbar sind? Wie können Rohstoffe kosteneffizient recycelt werden? Ist der Konsument bereit, für „grüne Produkte“ mehr zu bezahlen? Antworten auf diese Fragen wurden im Zuge des Projektes gesucht und gefunden. Ergebnis nach 18 Monaten gemeinsamer Arbeit waren zwei Prototypen: eine Matratze, die zu 100 Prozent aus recycelten Materialien besteht, und eine, die zu 100 Prozent kompostierbar ist. Letztere besteht aus biologisch abbaubaren Rohstoffen und bei der Herstellung wird unter anderem auf den Einsatz von Klebstoffen verzichtet. Den Test hat der Prototyp bestanden: In Stücke geschnitten ist die Matratze nach zwölf Wochen in einer industriellen Kompostieranlage vollständig entsorgt.

Das im Projekt gewonnene Know-how kann Bekaert Textiles bei der Kundenberatung einsetzen und Matratzenhersteller unterstützen, die ganzheitliche Lösungen für nachhaltigere Produkte suchen.